

Nr. 142 J

II- 174 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen  
des Nationalrates XVII. Gesetzgebungsperiode

1987-03-05

## A N F R A G E

der Abgeordneten Dr. Müller, Weinberger, Strobl, Mag. Guggenberger und Genossen

an die Frau Bundesminister für Umwelt, Familie und Jugend  
betreffend Anschaffung von Geräten zur Messung der Luftschadstoffe im Raum Innsbruck.

Der Innsbrucker Gemeinderat hat sich aufgrund von Anträgen des ressortzuständigen Stadtrates auch in seinen letzten Sitzungen mit dem Problem der Luftqualität in Innsbruck befaßt.

Da aufgrund der Kompetenzlage in nahezu allen dort besprochenen Punkten auch Bundeszuständigkeit gegeben ist, richten die unterfertigten Abgeordneten an die Frau Bundesminister für Umwelt, Familie und Jugend die folgende

## A n f r a g e :

- 1) Ist sichergestellt, daß die beiden vorhandenen Meßstellen noch vor der nächsten Heizperiode mit Geräten zur (zusätzlichen) Messung von Kohlenmonoxyd ausgestattet werden?
- 2) Wann wird die notwendige dritte Meßstelle (ständige Messung von Schwefeldioxid, Staub, Stickoxide, Kohlenmonoxyd) im Bereich Reichenau/Pradl) errichtet?
- 3) Was werden Sie unternehmen, um die derzeit gültigen Luftschadstoffe-Grenzwerte auf eine den medizinischen und wissenschaftlichen Erkenntnissen entsprechenden Weise herabzusetzen?
- 4) Was werden Sie unternehmen, daß die nach dem Tiroler Ölfeuer-gesetz vorgesehenen strengen Vorschriften auch auf gewerbliche Betriebe zur Erzeugung von Fernwärme verbindlich vorgeschrieben werden?